

# DIE HINTERGRÜNDE

Den 60. Geburtstag des Geläutes am Heiligabend 2010 hat der Kirchenvorstand zum Anlass genommen die Läuteordnung zu überarbeiten.

In der Vergangenheit sind aus pragmatischen Gründen immer wieder einzelne Veränderungen vorgenommen worden, die Einheitlichkeit und Nachvollziehbarkeit ging dadurch aber verloren.

So ist die neue Ordnung vor allem durch folgende Überlegungen geprägt:

- Das **Tagzeitenläuten** (Morgens - Mittags - Abends) soll wieder an allen Wochentagen und auch im Jahreslauf einheitlich sein.
- Die **Widmung** der einzelnen Glocken soll wieder stärker bei der Verwendung der Glocken zum Ausdruck kommen.
- Das Geläut zu den einzelnen **Gottesdiensten** soll differenzierter gestaltet werden. So soll nur noch zu den Sonntagsgottesdiensten das volle Geläut erschallen, während zu Andachten, Traugottesdiensten, Bestattungen etc. ein reduziertes Geläut zu hören ist, wobei die Glocken entsprechend ihrer Widmung zum Einsatz kommen.
- Das Vaterunser-Läuten, das Läuten zur Einsegnung bei der Konfirmation und beim Totengedenken wird ergänzt durch ein Taufläuten.

Eine genaue Übersicht gibt die Tabelle im Innern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Küster oder schicken Sie uns eine Mail unter:

[info@evkirchebischofsheim.de](mailto:info@evkirchebischofsheim.de)

# DIE NEUE LÄUTEORDNUNG



der  
Evangelischen  
Kirche  
zu Bischofsheim



Evangelische Kirchengemeinde Bischofsheim  
mehr Infos unter: [www.evkirchebischofsheim.de](http://www.evkirchebischofsheim.de)

# Läuteordnung

## für die Evangelische Kirche Bischofsheim

<b>Glocke 1:</b>	<b>Frieden</b>	<b>1</b>	↑ (Fis)	tiefste Gl.
<b>Glocke 2:</b>	<b>Ewigkeit</b>	<b>2</b>	↑ (A)	
<b>Glocke 3:</b>	<b>Glauben</b>	<b>3</b>	↑ (H)	
<b>Glocke 4:</b>	<b>Barmherzigkeit</b>	<b>4</b>	↑ (D)	kleinste Gl.

Anlass:	Glocke(n):				Uhrzeit:	Dauer (min):
Erwachsenengottesdienst	1	2	3	4	vB	10
Vaterunser				4		
Konfirmation (Einsegnung)			3			
Ewigkeitssonntag (Verlesung d. Verst.)		2				
Taufe (Taufhandlung)			3			
Kindergottesdienst	-	-	-	-		
Traugottesdienst	1	2			vB	5
Andachten		2	3	4	vB	10
Bestattungen		2	3		vB	5
Gründonnerstag	1				*)	5
Karfreitag	-	-	-	-		
Ostermorgen	1	2	3	4	6:00 h	5
Silvester		2	3	4	0:00 h	5
Morgenläuten			3		9:00 h	5
Mittagsläuten	1				12:00 h	5
Abendläuten		2			18:00 h	5

**Abkürzungen:** vB = vor Beginn

**Weitere Erläuterungen:**

Einschalten: von #4 bis #1 = die kleinste beginnt  
Ausschalten: von #4 bis #1 = die kleinste schweigt zuerst

\*) Gethsemaneläuten nach Schluss der Andacht. Danach schweigen die Glocken bis zum Ostermorgen



Die Friedensglocke



Die Ewigkeitsglocke



Die Glaubensglocke



Die Barmherzigkeitsglocke